

22.11.-02.12.2026 INTERNATIONAL ORANGE DAYS

11 TAGE GEMEINSAM GEGEN (SEXUALISIERTE) GEWALT
& GESCHLECHTERFEINDLICHKEIT



QUANDO LO STALKING SPEGNE LA LIBERTÀ - WENN STALKING FREIHEIT NIMMT

So. 22.11. **Buchvorstellung mit anschließender Podiumsdiskussion um 15:30 Uhr (Einlass: 15:00 Uhr)**
bei der IG Metall / Siegfried-Ehlers-Straße 2 / 38440 Wolfsburg
Veranstalter*in: Cuore Sogni e Sorrisi e. V. in Kooperation mit der Italienischen Konsularagentur

Diese Veranstaltung widmet sich dem Thema Stalking – einer häufig unterschätzten Form von Gewalt mit weitreichenden Folgen. Die Autorin Lidia Laudani und ein Schauspieler stellen ihr Buch in einem dialogischen Format vor. Anschließend kommen Fachleute, darunter Alessandro Bellardita, und institutionelle Vertreter*innen ins Gespräch. Im Mittelpunkt stehen Information, Sensibilisierung und ganz konkrete Fragen: Was können Betroffene tun? Wo finden sie Unterstützung? Und welche Hilfsangebote gibt es vor Ort?

ZWEITER MONITOR MENSCHENHANDEL IN DEUTSCHLAND: ERKENNTNISSE ZU SEXUELLER AUSBEUTUNG UND ZWANGSPROSTITUTION

Di. 24.11. **Online-Vortrag von 15:30 bis 17:00 Uhr**
Veranstalter*in: Deutsches Institut für Menschenrechte in Kooperation mit dem Gleichstellungsreferat

Menschenhandel und sexuelle Ausbeutung finden auch in Deutschland statt – häufig im Verborgenen. Betroffene werden wirtschaftlich ausgebeutet, ihre Grundrechte verletzt, ihr Selbstbestimmungsrecht missachtet. Die Berichterstattungsstelle Menschenhandel beobachtet datenbasiert, wie sich das Phänomen in Deutschland entwickelt und zeigt auf, was getan werden muss, um Betroffene zu schützen und zu unterstützen. **Anmeldelink unter www.wolfsburg.de/gleichstellung**

PAINTING AGAINST VIOLENCE – MALAKTION ZUM INTERNATIONAL ORANGE DAY

Mi. 25.11. **Mitmachaktion von 10:00 bis 12:00 Uhr bei pro familia Wolfsburg / Stormhof 2 / 38440 Wolfsburg**
Veranstalter*in: pro familia Wolfsburg

Wie sieht Respekt für dich aus? Oder das Recht auf Selbstbestimmung? Der Schutz vor Gewalt? Diesen Fragen wollen wir uns widmen, indem wir den Pinsel schwingen und unsere Gedanken auf die Leinwand bringen. Materialien werden gestellt. **Anmeldung erforderlich unter: wolfsburg@profamilia.de**

HÄUSLICHE GEWALT JENSEITS DER GESCHLECHTSIDENTITÄT

Mi. 25.11. **Gesprächsrunde von 17:30 bis 19:00 Uhr im Loud & Proud / Kleiststraße 2 / 38440 Wolfsburg**
Veranstalter*in: CSD Wolfsburg e. V.

Gewalt kann in jeder Beziehung vorkommen – unabhängig von Geschlecht oder sexueller Identität. Gemeinsam möchten wir darüber sprechen, warum das Thema auch die queere Community betrifft, Erfahrungen und Erkenntnisse teilen und Mut machen. Denn auch wenn der Weg heraus nicht immer einfach ist: Niemand muss in einer gewaltvollen Situation bleiben. Die Gesprächsrunde soll einen sicheren Raum für Austausch, Zuhören und gegenseitige Unterstützung bieten. Eine Anmeldung ist aufgrund der begrenzten Raumkapazität wünschenswert, aber nicht erforderlich. **Anmeldung und Fragen: info@csd-wolfsburg.de**

KINOFILM „FASSADEN“

Do. 26.11. **Dokumentarfilm um 19:00 Uhr (Einlass: 18:30 Uhr) im Delphin-Palast / Porschestraße 39 / 38440 Wolfsburg**
Veranstalter*in: Dialog e. V. in Kooperation mit dem Delphin-Palast

Der Dokumentarfilm „ Fassaden“ von Regisseurin Alina Cyranek beleuchtet auf eindringliche und künstlerische Weise das tabuisierte Thema häusliche Gewalt gegen Frauen. Dialog e. V. bietet vor und nach dem Film einen Infostand mit Möglichkeit zum Austausch an. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. **Die Eintrittskarten können im regulären Vorverkauf und an der Abendkasse beim Delphin-Palast erworben werden**

„GENAU HIER WERDE ICH DICH AUFHÄNGEN!“ VON RUKIYE CANKIRAN

Fr. 27.11. **Lesung mit anschließendem Talk um 18:00 Uhr (Einlass: 17:30 Uhr) im Institut für Zukünfte e. V.**
Goethestraße 16a / 38440 Wolfsburg / Veranstalter*in: Gleichstellungsreferat

Gewalt gegen Frauen beginnt nicht erst mit körperlicher Gewalt. Sie kann viele Formen annehmen – und findet häufig dort statt, wo eigentlich Sicherheit und Vertrauen sein sollten. Das Buch von Rukiye Cankiran „Genau hier werde ich dich aufhängen! Geschichten über Frauen und Gewalt“ versammelt Kurzgeschichten nach wahren Begebenheiten. Die Geschichten geben betroffenen Frauen und Mädchen eine Stimme und machen Erfahrungen sichtbar, die häufig im Verborgenen bleiben. Sie erzählen von Leid, Angst und Ohnmacht, aber auch von Mut, Widerstandskraft und dem Weg in ein selbstbestimmtes Leben. Im Anschluss an die Lesung bietet ein Talk Raum für Austausch und die gemeinsame Auseinandersetzung mit dem Thema Gewalt gegen Frauen.

(UN)SICHTBAR – ÜBER SCHAM, RAUMEINNAHME UND WIDERSTAND EIN EMPOWERMENTWORKSHOP FÜR FLINTA* AB 16 JAHREN

So. 29.11. **Workshop von 13:00 bis 16:00 Uhr im Stadtmuseum im M2K - Remisen / Schlossstraße 8 / 38448 Wolfsburg**
Veranstalter*in: Städtische Galerie und Stadtmuseum im M2K

In diesem Format wird interaktiv mit den aktuellen Ausstellungen der Städtischen Galerie und des Stadtmuseums im Schloss Wolfsburg über die Zusammenhänge von antifeministischer Gewalt und die Rolle der Scham reflektiert. Welche Rolle spielt der Körper in einer durch das Patriarchat geformten Umwelt? Welche Orte sind sichere Orte für Flinta* und welche nicht? Und welche künstlerischen Ausdrucksformen finden sich? Gemeinsam besuchen wir die Ausstellungen und erproben im Anschluss mit theatralen Mitteln eigene ästhetische Zugänge. Der Workshop findet in deutscher Lautsprache statt. Die Räume sind barrierefrei zugänglich. Workshopleitende: Céline Bartholomaeus und Fenja Fröhberg. **Anmeldung bis Freitag, den 27.11.2026 an celine.bartholomaeus@stadt.wolfsburg.de**

WAS TUN NACH ERFAHRUNG VON HÄUSLICHER GEWALT? DER WEISSER RING E. V. INFORMIERT ÜBER SEINE UNTERSTÜTZUNGSMÖGLICHKEITEN

Mo. 30.11. **Informationsabend von 18:00 bis 19:30 Uhr im Frauenzentrum / Goethestraße 12 / 38440 Wolfsburg**
Veranstalter*in: Frauenzentrum Frauen-Zimmer Wolfsburg in Kooperation mit dem Weißer Ring e. V.

Der Weißer Ring e. V. stellt sich vor. Welche Unterstützung können Betroffene nach häuslicher Gewalt erhalten? Frau Bishan Leverenz gibt Einblicke in die Arbeit des Weißer Ring e. V. und informiert über konkrete Hilfsangebote.

VOM TATVERDACHT ZUM STRAFVERFAHREN

Di. 01.12. **Online-Vortrag von 17:00 bis 18:30 Uhr**
Veranstalter*in: Staatsanwaltschaft Braunschweig in Kooperation mit dem Gleichstellungsreferat

Die Staatsanwaltschaft Braunschweig erläutert Interessierten, wie ein Strafverfahren abläuft und was betroffene Personen erwartet. Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass es sich um ein reines Informationsangebot zum Ablauf und der Struktur eines Strafverfahrens handelt. Die Beantwortung von fallbezogenen Fragen oder einer individuellen Rechtsberatung sind in diesem Rahmen nicht möglich. **Anmeldelink unter www.wolfsburg.de/gleichstellung**

FACHTAG FGM/C. PERSPEKTIVEN WECHSELN. WISSEN TEILEN. GEMEINSAM HANDELN.

Mi. 02.12. **Fachtagung von 9:00 bis 16:00 Uhr im Schloss Wolfsburg / Schlossstraße 8 / 38448 Wolfsburg**
Veranstalter*in: Gleichstellungsreferat in Kooperation mit der Gesundheitsregion Wolfsburg und der Flüchtlingssozialarbeit des Evangelisch-lutherischen Kirchenkreises Wolfsburg-Wittingen

Weibliche Genitalverstümmelung (FGM/C) ist sowohl eine Menschenrechtsverletzung als auch eine schwere Straftat und betrifft auch Menschen in Wolfsburg. Fachkräfte aus Medizin, Geburtshilfe und der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen können entscheidend dazu beitragen, Betroffene zu erkennen, angemessen zu unterstützen und präventiv zu handeln. Der Fachtag bietet Raum für fachlichen Austausch, aktuelle Informationen und praxisnahe Einblicke aus Medizin, Geburtshilfe, Recht und Asyl sowie Kulturwissenschaften. Eingeladen sind Mediziner*innen, medizinisches Fachpersonal sowie Fachkräfte, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten. **Anmeldung erforderlich unter: gleichstellung@stadt.wolfsburg.de**

RAHMENPROGRAMM AM 25.11.2026

Um 12:30 Uhr werden vor dem Rathaus die Fahnen gehisst und ein sichtbares Zeichen gegen Gewalt gesetzt.
Im Anschluss veranstaltet die Bürgerinitiative Orange Day Wolfsburg einen Tanz gegen Gewalt an Frauen und FLINTA mit den Only Ladies.

Um 17:00 Uhr lädt die Bürgerinitiative Orange Day Wolfsburg zu einer Kundgebung unter dem Motto „Wolfsburg schaut hin – Solidarität mit allen Frauen und FLINTA“ auf dem Rathausplatz ein.



Gleichstellungsreferat
Stadt Wolfsburg



Stadt Wolfsburg
Gleichstellungsreferat
Goethestraße 48
38440 Wolfsburg

Das Programm vom 22.11. bis zum 02.12.2026 finden Sie online unter:

 www.wolfsburg.de/gleichstellung

 05361 / 28 28 42

@gleichstellung@stadt.wolfsburg.de



Es gibt häusliche Gewalt.
Es gibt Hilfe und ich weiß wo.



 **Deutsches Institut
für Menschenrechte**

 **pro-familia**
Beratungsstelle Wolfsburg



**institut
für
zukünfte**

femCircle

**STÄDTISCHE
GALERIE
WOLFSBURG**

M&K
WISSEN • KULTUR • KREATIVWERKSTÄTTEN



 **WEISSER RING**
Wir helfen Krennallträgerinnen.

